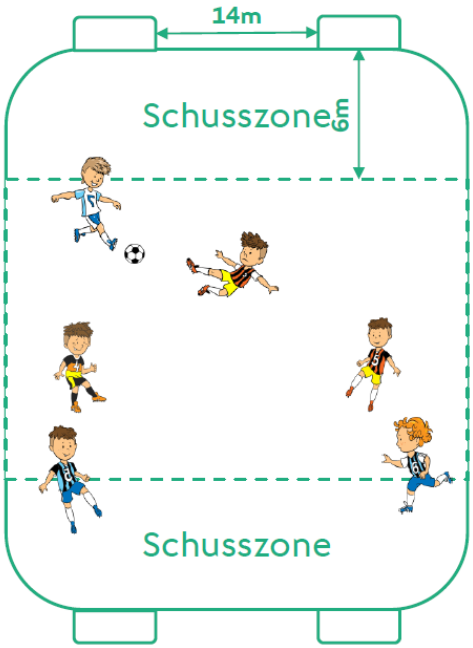
SPIELKARTE FUSSBALL 3 - BASISVARIANTE

SCHWERPUNKT BASISVARIANTE

zu fördernde Elemente: allumfassend Dribbling, Zusammenspiel, Entscheidungsfindung, Handlungsschnelligkeit



REGELN

3 GEGEN 3: Ein Team besteht aus drei Feld- und max. zwei Rotationsspielern (Empfehlung). Es wird ohne Torwart auf vier Minitore gespielt.

TORERZIELUNG erst in der gegnerischen Schusszone.

Nachjedem Tor erfolgt die **ROTATION** (strikte Empfehlung) mit einem Wechselspieler (sofern vorhanden) nach einer festen Reihenfolge für beide Mannschaften, unabhängig davon, wer das Tor erzielt hat. Rotiert wird immer auf Höhe der Mittellinie - das Spiel geht dabei weiter. Das heißt Betreuer und Rotationsspieler beider Mannschaften stehen gemeinsam an der Mittellinie. Falls in einem Spiel nicht genügend Tore fallen, wird zusätzlich spontan (Empfehlung nach 90 Sek.) rotiert.

ABSTOSS und **ANSTOSS** werden von der eigenen Grundlinie als Dribbling oder Pass ausgeführt. Die gegnerischen Spieler haben sich hier außerhalb der Schusszone aufzuhalten.

ECKEN werden von der Seitenlinie in Höhe der Schusszonenmarkierung ausgeführt und dürfen als Dribbling oder Pass durchgeführt werden. Direkte Torerzielung ist hier möglich!

Bei **SEITENAUS** wird der Ball eingepasst oder -gedribbelt. Tore dürfen dabei auch direkt erzielt werden, sofern man sich danach in der Schusszone befindet. Bei einem Seitenausball in der Schusszone wird auf Höhe der Schusszonenmarkierung eingepasst oder -gedribbelt (wie Ecke zu bewerten). Die gegnerischen Spieler haben hier einen Abstand von ca. 2m einzuhalten.

Bei einem **REGELVERSTOSS** außerhalb der eigenen Schusszone (auch Foulspiel und bewusstes Handspiel) gibt es einen Freistoß, der direkt oder als Dribbling ausgeführt werden darf. Die gegnerischen Spieler haben hier einen Abstand von ca. 5m einzuhalten.

FOULS und **BEWUSSTES (AKTIVES) HANDSPIEL** **innerhalb** der Schusszone werden mit einem Strafangriff geahndet (*Ein Spieler dribbelt von der Mittellinie alleine auf einen gegnerischen Verteidiger, der von der Grundlinie startet, zu und versucht auf eines der beiden Tore abzuschließen. Alle anderen Spieler (auch die gegnerischen) befinden sich hinter der Grundlinie der ausführenden Mannschaft. Sobald der verteidigende Spieler startet, dürfen auch alle anderen Spieler wieder ins Spielgeschehen eingreifen.).*

Bei **UNENTSCHIEDEN** steigt dasjenige Team auf, welches das letzte Tor erzielt hat. Bei 0:0 entscheidet Stein-Schere-Papier.

Häuft sich der Fall, dass Kinder länger auf der Torlinie stehen, um das Tor zu verteidigen, sollte man die Kinder zunächst darauf hinweisen, dass dies nicht erlaubt ist.

Bei **DREI TOREN UNTERSCHIED** darf die zurückliegende Mannschaft einen Spieler zusätzlich einwechseln, bis wieder ein geringerer Abstand hergestellt ist. Hat die zurückliegende Mannschaft keinen zusätzlichen Spieler, reduziert sich das führende Team um einen Spieler.

EIGENTORE werden nur innerhalb der Schusszone gewertet.

SCHIEDSRICHTER sind nicht vorgesehen, da die Kinder die Entscheidungen auf dem Feld selber treffen sollen. Jedoch kann hier zur Förderung der Nachwuchssicherung auch auf Junge Schiedsrichter (unter 18 Jahre) zurückgegriffen werden.